SV Hermsdorf/Thür. e.V.

SV Hermsdorf/Thür. e.V.

Handball-Regionalliga - Saison 1993/1994

SV Hermsdorf

gegen

SV Hermannia Kassel

9

Werner-Seelenbinder-Sporthalle Hermsdorf

- Freileitungsisolatoren
- Stützisolatoren
- Apparateporzellane
- Überspannungsableiter
- Verschleißschutzkeramik
- Hart- und Weichferrite
- Pulvermetallurgische Erzeugnisse
- Keramiken für technische Anlagen des Umweltschutzes

TRIDELTA AG

erkennen, prüfen, machen

Postfach 2153
07621 Hermsdorf/Thür.
Telefon: 60
Telefax: 6 14 10

Liebe Handballfreunde!

Das heutige Vorwort soll unseren Sponsoren gewidmet sein, denn ohne deren Unterstützung, sei es in Form einer Spende, in Form der Banden-Trikot-Werbung oder den Beiträgen in unserer Handballbroschüre, wäre unser Handballsport ein hoffnungsloses Unterfangen.

Ich möchte mich auf diesem Wege im Namen aller Sportkameraden, im Namen der Eltern der sporttreibenden Kinder sowie aller Handballfreunde in Nah und Fern recht herzlich bedanken.

Viele haben sicher überlegen müssen, ob sie sich diese Unterstützung nicht versagen sollten, mit dem Gedanken im Kopf, nützt es meinem Unternehmen, Werbung ist ja überall gegenwärtig und auch noch der Handball?

Ich kann Ihnen hierauf nur antworten:
Die Aktiven der Abteilung Handball - immerhin sind es mehr als 200 Sportler, sei es im Kinder-, Jugend- oder Erwachsenenbereich - werden nicht nur auf dem Parkett durch ihr sportliches Engagement, ihr faires Auftreten in Hermsdorf und in den Wettkampfstätten Thüringens sowie die I. Mannschaft darüberhinaus im Bayern- und Hessenland für unsere Region und damit für Sie, verehrte Sponsoren, werben, sondern auch in privater Sphäre für eine aktive Unterstützung Ihrer Unternehmen eintreten.

Außerdem erwarte ich auch von unseren Handballanhängern, daß sie bei ihren Tätigkeiten als Arbeitnehmer, eigener Unternehmer oder als Privatperson, ihr Handeln so einstellen mögen, daß sie in all ihre Überlegungen unsere Sponsoren einbeziehen. Dadurch können sie mithelfen, die Gemeinschaft der Handballfamilie zu stärken und die Zukunft dieser attraktiven Sportart in Hermsdorf zu sichern.

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis, liebe Sportfreunde, und unseren Sponsoren wünsche ich den von ihnen erwarteten Erfolg in ihrem Unternehmen.

Für das heutige Spiel gegen Hermannia Kassel aber wünsche ich allen Gästen und Freunden des Hermsdorfer Handballs viel Freude und Entspannung.

Ihr

Dr. Christian Bauer
Leiter Abteilung Handball
SV Hermsdorf e.V.

Mannschaftsfoto

SV Hermsdorf - Regionalliga Staffel Nord

1. Männermannschaft
(hintere Reihe von links nach rechts): Jens Hartmann (23), Steffen Reis (29), Steffen Varchmin (28 - Mannschaftskapitän), Andreas Weise (27), Peter Winkler (24), (mittlere Reihe von links nach rechts): Werner Köhler (Manager), Bernd Mühlberg (34 - Betreuer und Spieler), Ulf Lindner (32), Thomas Bermig (22), Steffen Schreiber (29), Rüdiger Barth (24), Lutz Klecha (Übungsleiter)
(vordere Reihe von links nach rechts): Thomas Körbs (22), Karsten Oswald (25)
nicht auf dem Foto: Torsten Holzhey (21)

Das Durchschnittsalter der Mannschaft beträgt 26,2 Jahre.

Übungsleiter:	Lutz Klecha
Betreuer und Spieler:	Bernd Mühlberg
Manager:	Werner Köhler
Medizinische Betreuung:	Dr. med. Frank Angermüller Oberarzt an der orthopädischen Klinik vom Rudolf-Elle-Krankenhaus Eisenberg
Abgänge:	Uwe Remme - II. Mannschaft Ulli Hänseroth - aktive Laufbahn beendet
Zugänge:	keine

Zum Trainingskollektiv gehören noch die Junioren-Spieler René Opel und Eric Stark.
Die Zielstellung für die kommenden Spiele heißt Klassenerhalt.

- Regionalliga (Männer - Staffel Nord)

Ergebnisse 16. Spieltag - 22./23.1.94

TuSpo Obernburg	-	TSG Münster	23 : 23
TV Eitra II	-	SV Hermsdorf	25 : 16
TV Gelnhausen	-	TSV Eschwege	22 : 19
SV Hermannia Kassel	-	TSG Groß-Bieberau	17 : 22
TV Groß-Umstadt	-	Lützellinden	16 : 20
TuS Griesheim	-	HSG Asbach-Modau	17 : 19
SV Blau-Weiß Goldbach	-	TV Kirchzell	25 : 24

- Tabelle - 16. Spieltag

		Spiele	Tore	Punkte
1.	TSG Groß-Bieberau	16	351 : 252	31 : 1
2.	TV Lützellinden	16	362 : 299	26 : 6
3.	TSG Münster	16	320 : 300	20 : 12
4.	Tu Spo Obernburg	16	355 : 324	19 : 13
5.	TSV Eschwege	15	341 : 306	18 : 12
6.	TV Eitra II	15	307 : 296	18 : 12
7.	TV Kirchzell	16	332 : 335	18 : 14
8.	TV Gelnhausen	16	281 : 269	13 : 19
9.	**SV Hermsdorf**	**16**	**284 : 317**	**13 : 19**
10.	HSG Asbach-Modau	14	217 : 246	12 : 16
11.	TuS Griesheim	14	240 : 267	8 : 20
12.	Blau-Weiß Goldbach	16	286 : 378	8 : 24
13.	TV Groß-Umstadt	16	304 : 346	7 : 25
14.	SV Hermannia Kassel	14	244 : 289	5 : 213

- Spiele an diesem Wochenende 17. Spieltag

Kirchzell - Eitra II	29.1.	Groß-Bieberau - Griesheim	30.1.
Eschwege - Obernburg	29.1.	Asbach-Modau - Groß-Umstadt	29.1.
Hermsdorf - Kassel	29.1.	Münster - Goldbach	29.1.
Lützellinden - Gelnhausen	28.1.		

- Interne Informationen der Abteilung Handball:

● Halbfinale um den Thüringer Handballpokal

Post SV Gera - SV Hermsdorf

Sonntag, den 20.2.1994 - 17.00 Uhr

Wismut - Sporthalle in Gera-Tinz

Die zweite Begegnung lautet Lok. Meiningen - Blau-Weiß Goldbach

● Handballerfasching auch wieder in diesem Jahr!

Samstag, den 26.02.94 - Beginn: 20.11 Uhr

Treffpunkt: Kulturobjekt der Freiwilligen Feuerwehr Oberndorf
Auf das Motto sind wir noch gespannt!

● SV Hermannia Kassel

Mit Optimismus in die neue Saison - doch Enttäuschung über den bisherigen Verlauf.
Zu Beginn der Saison war man im Kasseler Lager noch recht zuversichtlich, stellte man sich doch schließlich das Ziel, einen Platz unter den acht besten Mannschaften zu erreichen.
Dazu hatte man auch guten Grund. Denn die Hermannia aus Kassel unternahm große Anstrengungen, ihre Mannschaft qualitativ und quantitativ zu verstärken.
Der Spielerstamm (außer den Torhütern) blieb erhalten. Die Torhüterpositionen wurden mit den Spielern Oliver Kloweit (Oberkaufungen), Andreas Lange (Oberweser) und Jörn Lubadel (eigener Verein) neu besetzt.
Im Rückraum verstärkten sich unsere Gäste aus Hessen mit Sandor Vitalis (Baunatal) und Jörg Bertelmann (Lohfelden).
Aber auch auf den Außenpositionen wurden neue Spieler verpflichtet. Mit Heiko Weber für Linksaußen und Andreas Günther für Rechtsaußen erhoffte man sich weitere Akzente in der Mannschaft.
Dies alles war keine schlechte Ausgangsposition für die laufende Spielsaison und trotzdem reichte es nach 14 Spieltagen nur zu 5 : 23 Punkten, die ausschließlich in Heimspielen erkämpft wurden.
Trotz dieser enttäuschenden Zwischenbilanz aus Kasseler Sicht verbleiben der Mannschaft noch 12 Spiele (dar. 2 Nachholespiele), wo man sicher wieder alles daran setzen wird, aus diesem momentanen Tief wieder herauszukommen.

Lutz Klecha
Trainer

Bernd Mühlberg
Betreuer und Spieler

- Trainerwort zum Spiel TV Eitra II - SV Hermsdorf 25 : 16 (11 : 10)

Vor ca. 200 Zuschauern in der Waldhessen-Halle zu Bad Hersfeld zunächst ein guter Start der SVH Mannschaft (12. Min. sogar 3 : 2 Führung).
Disziplin im Angriff, umsichtige Deckungsarbeit und kämpferische Einstellung stimmten bis dahin bei den ersatzgeschwächten Thüringern (3 Stammspieler fehlten).
Durch schnelle Positionswechsel des Gastgebers mußte sich jedoch dann der SVH immer wieder neu auf den Gegner einstellen. Dies kostete viel Kraft und dennoch konnte man mit der Leistung unserer Mannschaft nach 30 Minuten zufrieden sein.
Optimistisch ging man deshalb auch in die 2. Halbzeit.
Doch Spielfehler, unkonzentrierte Abschlüsse im Angriff und weiter kräftezehrender Abbau, waren die Folge.
Hinzu kamen noch Probleme mit der offensiveren Abwehrarbeit der Eitraer, die aber auf Grund fehlender Wechselmöglichkeiten an diesem Tag einfach nicht zu kompensieren waren.
Erfreulich in diesem Spiel die erkennbare Leistungssteigerung von Peter Winkler.
Eine in dieser Höhe nicht erwartete 25 : 16 Niederlage war am Ende die Realität und konnte trotz lautstarker Unterstützung (mit Trommeleinsatz) der wenigen mitgereisten Fans nicht vermieden werden.
Fazit für das nächste Spiel gegen Kassel:
Wir hoffen wieder auf eine besser besetzte, aber auch besser spielende Hermsdorfer Mannschaft. Denn bei diesem Heimspiel zählt nur ein voller Erfolg.

- Regionalliga - Vorschau auf den 18. Spieltag (5./6.2.94)

Münster	-	Eschwege	5.2.
Kassel	-	Kirchzell	5.2.
Obernburg	-	Lützellinden	6.2.
Griesheim	-	Hermsdorf	6.2.
Gelnhausen	-	Asbach-Modau	5.2.
Groß-Umstadt	-	Groß-Bieberau	6.2.
Goldbach	-	Eitra II	5.2.

- Die nächsten Heimspiele der SVH-Mannschaften

29.1.94 - 13.15 Uhr	Bezirksliga Frauen	- TSV Eisenberg
30.1.94 - 8.50 Uhr	Kreisliga III. Männer	- Albersdorf
- 10.15 Uhr	Bezirksliga II. Männer	- VfL 90 Gera
- 14.00 Uhr	Oberliga männl. Jugend A	- SG Gotha/Hochheim
5.2.94 - 14.00 Uhr	Oberliga männl. Jugend A	- HSV Suhl
- 12.45 Uhr	Bezirksliga Frauen	- TSV Stadtroda (Hinspiel)

Mannschaftsaufstellungen:

SV Hermannia Kassel
Spielkleidung:

Rücken-Nr.	Namen der Spieler
12	Andreas Lange
16	Oliver Kloweit
3	Jens Hurtienne
9	Sandor Vitalis
14	Frank Stietz
11	Jörg Beller
8	Jörg Bertelmann
10	Bernd Prauß
6	Karsten Rulff
2	Enrico Ahl
4	Andreas Günther
7	René Masannek
13	Heiko Weber

SV Hermsdorf
Spielkleidung: grün

Rücken-Nr.	Namen der Spieler	
12	Karsten Oswald	(25)
1	Thomas Körbs	(22)
16	Torsten Holzhey	(21)
2	Rüdiger Barth	(24)
3	Steffen Schreiber	(30)
5	Frank Ihl	(23)
6	Steffen Reis	(29)
7	Peter Winkler	(25)
8	Bernd Mühlberg	(34)
9	Steffen Varchmin	(28)
10	Jens Hartmann	(23)
11	Ulf Lindner	(33)
13	Thomas Bermig	(22)
14	Andreas Weise	(28)

Trainer: Frank Stietz

Übungsleiter: Lutz Klecha
Betreuer und Spieler: Bernd Mühlberg
Manager: Werner Köhler

Liebe Handballfreunde!

Wer hätte vor Beginn dieser Handballsaison geglaubt, daß wir heute mit unserer Gastmannschaft von Hermannia Kassel, den Tabellenletzten der Regionalliga Staffel Nord empfangen? Wir begrüßen recht herzlich die Hermannia aus Kassel zum Rückspiel in der Hermsdorfer Sporthalle.

5 : 23 Punkte und 244 : 289 Tore, zur Zeit noch auf einem Abstiegsplatz, dies drückt sicher aus, welche Bedeutung das heutige Match für unsere Gäste aus Hessen gegen unsere "Erste" hat. Schließlich konnte gegen die Hermsdorfer noch kein Spiel gewonnen werden. In der zurückliegenden Saison verlor man zuhause 15 : 17 und in Hermsdorf 21 : 16. Das Hinspiel in diesem Wettbewerb endete ebenfalls mit einer 17 : 19 Niederlage gegen den SV Hermsdorf.

Dies und die augenblickliche Tabellensituation unserer heutigen Gastmannschaft sind Grund genug, den Gegner keinesfalls zu unterschätzen. Außerdem wartet natürlich das Hermsdorfer Handballpublikum seit dem 17.11.93 (Sieg gegen Münster) wieder auf einen Doppelpunktgewinn seines SVH.

Ergebnisse auf einen Blick - Handball-Regionalliga - Staffel Nord - 16. Spieltag

Vereine:		Asbach-Modau	Eitra II	Esch-wege	Geln-hausen	Gold-bach	Gries-heim	Groß-Bieberau	Groß-Umstadt	Herms-dorf	Kassel	Kirchzell	Lützel-linden	Münster	Ober-burg
Asbach-Modau	H		15 : 16		15 : 15						19 : 18		16 : 22	13 : 21	
	A			15 : 21						17 : 14		15 : 19			14 : 27
Eitra II	H	16 : 15		16 : 23	20 : 20					25 : 16		24 : 19	18 : 19	23 : 19	
	A										15 : 14				23 : 27
Eschwege	H	21 : 15	23 : 16		27 : 20		21 : 21		29 : 20	18 : 13				29 : 22	
	A				19 : 22	24 : 24		16 : 26	19 : 22		26 : 17	17 : 19	24 : 28		24 : 25
Gelnhausen	H	15 : 15	20 : 20	22 : 19		27 : 18	24 : 14			19 : 23				17 : 18	18 : 20
	A			20 : 27				16 : 18	19 : 16		19 : 18	18 : 19	18 : 17		24 : 20
Goldbach	H	17 : 28	18 : 29	24 : 24	18 : 27		22 : 17		19 : 18	14 : 14		25 : 24		16 : 23	15 : 18
	A							13 : 33		19 : 24	16 : 19	15 : 20	15 : 32		20 : 28
Griesheim	H	17 : 19			14 : 24			14 : 17				24 : 17	11 : 16	25 : 22	
	A	20 : 14	18 : 20	21 : 21		17 : 22			18 : 21	11 : 14			14 : 24		16 : 16
Groß-Bieberau	H	18 : 15	25 : 17	26 : 16		33 : 13			34 : 20			23 : 13	18 : 18		18 : 17
	A		23 : 16		18 : 16		17 : 14			17 : 14	22 : 17	22 : 16	21 : 16	16 : 14	
Groß-Umstadt	H	16 : 17	18 : 23	22 : 19			21 : 18			19 : 14		22 : 16	16 : 20	20 : 22	20 : 20
	A			20 : 29	16 : 19	18 : 19		20 : 34			18 : 21	19 : 24	21 : 24	20 : 23	
Hermsdorf	H		22 : 22		23 : 19	24 : 19	14 : 11	14 : 17				24 : 24	21 : 30	18 : 15	
	A	18 : 19	16 : 25	13 : 18		14 : 14			14 : 19		19 : 17	17 : 20			13 : 28
Kassel	H	14 : 17	14 : 15	17 :26		19 : 16			17 : 22	21 : 18	17 : 19		17 : 23		21 : 21
	A				18 : 19				13 : 23			20 : 24	17 : 19	19 : 27	
Kirchzell	H	19 : 15		19 : 17		20 : 15			16 : 22	24 : 19	20 : 17	24 : 20			29 : 26
	A		19 : 24		19 : 18	24 : 25	17 : 24	18 : 18			24 : 24		22 : 27	18 : 24	
Lützellinden	H			24 : 28		32 : 15	27 : 14	16 : 21	24 : 21			19 : 17	27 : 22		25 : 18
	A	22 : 16	19 : 18		19 : 18		16 : 11		20 : 16	30 : 21	23 : 17			22 : 26	
Münster	H				18 : 17			14 : 16	23 : 20		27 : 19	24 : 18	26 : 22		21 : 21
	A	21 : 13	19 : 23	22 : 29	17 : 18	23 : 16	22 : 25		22 : 20	15 : 18					23 : 23
Obernburg	H	27 : 14	27 : 23	25 : 24	20 : 18	28 : 20	16 : 16			28 : 13				23 : 23	
	A				20 : 24	18 : 15		17 : 18	20 : 20		21 : 21	26 : 29	18 : 25	21 : 21	

- **Heute stellen wir vor:**

Die II. Mannschaft des SV Hermsdorf!

Hintere Reihe von links nach rechts: Olaf Berger (Übungsleiter und Spieler), Stefan Wilfer, René Opel, Michael Köhler, Andreas Pickardt, Michael Dähne, Eric Stark, Dirk Lindner (Übungsleiter)
Vordere Reihe von links nach rechts: Frank Olbrich, Christoph Jänsch, Steffen Weise, Torsten Holzhey, Rüdiger Barth
Spielkleidung: weiß-blau

In der Handball-Broschüre vom 18.12.93 berichteten wir bereits über unsere "Zweite".
Heute präsentieren wir Ihnen das übrigens neu eingekleidete Bezirksligakollektiv mit den Übungsleitern Dirk Lindner und Olaf Berger im Bild.

Die bisherige Erfolgsbilanz unserer II. Mannschaft in der Bezirksliga A:
2. Platz mit 16 : 4 Punkten und 209 : 177 Toren
hinter Germania Krölpa (22 : 2 Punkten).

Nach 2 Niederlagen läßt der zuletzt erzielte 17 : 15 Auswärtserfolg bei Stahl Gorndorf wieder hoffen.

Und hier ist das Restprogramm unserer "Zweiten"
30.1.94 - 10.15 Uhr gegen VfL 90 Gera (H)
5.2.94 - 15.15 Uhr gegen TSV Stadtroda (A) in Hdf.
19.2.94 - 13.15 Uhr gegen Conc. Reudnitz (H)
26.2.94 - 14.30 Uhr gegen SSV Ronneburg II (A)
5.3.94 - 17.00 Uhr gegen TSV Germ. Krölpa (H)
12.3.94 - 15.30 Uhr gegen TSV 1898 Oppurg (A)
20.3.94 - 10.15 Uhr gegen SV Stahl Könitz (H)
26.3.94 - 16.45 Uhr gegen SSV Ronneburg II (H)

HWK

IHR SICHERHEITS-PARTNER

Hermsdorfer Wach und Kommunikation GmbH

Telefon: 03 66 01 / 4 22 04

wenn´s um
Geld geht
Sparkasse

Kreissparkasse Stadtroda